

**Niederschrift über die öffentlichen Sitzung Nr. 27/2011-15 des Beirates
OBERNEULAND am Mittwoch, den 17. September 2014 – 19:00 Uhr
Oberschule Rockwinkel (Aula) Uppe Angst 31, 28355 Bremen**

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Sitzungsende: 21.00 Uhr

TeilnehmerInnen: siehe Anwesenheitsliste (nicht anwesend Herr Fliegner,
Herr Krass)

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung 26/2011-2015 vom 24.06.2014
3. Bebauungspläne Oberneuland (Plan von Frau Weth, Stadtplanung), nicht beplante Grundstücke, Grundstückseinfriedungen, Baugrenzen
4. Sachstand Grundstücksankäufe (Frau Konrad)
5. Sachstand Ausschreibungen (Sportplatz, Büropark)
6. Situation Apfelallee
7. Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung
8. Anträge
9. Mitteilungen des Ortsamtsleiters
10. Mitteilungen des Beiratssprechers
11. Verschiedenes

Zu TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Vorziehen von TOP 8 auf TOP 3

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

**Zu TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Sitzung Nr.26/2011-2015
vom 24.06.2014**

Zu TOP 8 des Protokolls zum Bürgerantrag des Achterdiekpark e.V. bittet Frau Böhnke um folgende Korrektur: Über den Antrag des Achterdiekpark e.V. wurde nicht abgestimmt, sondern es ist hieraus ein Antrag des Beirates von Frau Böhnke formuliert worden der dem Ortsamt zur Abstimmung in dieser Beiratssitzung übergeben wurde. Da dieser Antrag heute nicht zur Abstimmung vorliegt, soll die Abstimmung jetzt im Umlaufverfahren erfolgen

Zu TOP 3: Anträge

Antrag der CDU Fraktion zur Einrichtung eines Quartierbusses vorgelegt und verlesen durch Herrn Lotz.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

Antrag der CDU Fraktion zur Einrichtung einer direkten/schnellen ÖPNV Busverbindung vorgelegt und verlesen durch Herrn Lotz.

Änderungsvorschlag Herr Eicke: Eine Haltestelle an der Tobias Schule muss gewährleistet sein, da hier Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf aus ganz Bremen mit öffentlichen Verkehrsmitteln an- und abfahren

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag: einstimmig

Abstimmungsergebnis geänderter Antrag: 10 Ja Stimmen – 1 Enthaltung

Antrag zum Bäderkonzept 2014

Herr Wiatrek vom Senator für Inneres und Sport stellt das Bäderkonzept 2014 in den Varianten 1 und 2 vor und bittet den Beirat um Abstimmung über diese beiden Varianten

Wortmeldung von Herrn Dittel vom Förderverein zur Erhaltung des Unibades.

Er hält die Einrichtung eines Spaßbades für nicht erforderlich. Wichtig ist die verbindliche Sicherung des Schulschwimmens. Herr Dittel bittet entsprechend um Zustimmung für die Variante 1) Bau eines Sportbades am Freibad Horn, wobei eine Zufahrt über die Spitaler Straße berücksichtigt werden sollte

Wortmeldung von Herrn Schwarze vom Landesschwimmverband Bremen

Das Ergebnis einer Marktanalyse des Deutschen Schwimmverbandes hat ergeben das sich Bremen mit 16.000 qm Wasserfläche im Vergleich im Mittelfeld befindet. Es gibt dabei einen Überhang an Freibadfläche. Herr Schwarz bittet um Zustimmung für Variante 1)

Wortmeldung Herr Eicke: Das Schulschwimmen muss sichergestellt werden, deshalb unterstützt er Variante 1)

Frau Kreyenhop verliest den Antrag zu Variante 1)

Wortmeldung Herr Eicke: Bittet um Zusatz : Die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und ein ausreichendes Angebot an Parkplätzen ist sicher zu stellen:

Abstimmung über den Zusatz: Einstimmig

Abstimmung über den Antrag zu Variante 1: einstimmig

Wortmeldung Herr Hirsch: Dankt dem Beirat für Zustimmung zu Variante 1.

Bürgerantrag Herr Jantzen: Verlängerung der Wahlperiode des Jugendbeirates Oberneuland von 1 Jahr auf 2 Jahre:

Beschluss: Weiterleitung an den Fachausschuss Bildung, Jugend, Soziales, Sport und Kultur des Beirates Oberneuland

Bürgerantrag Herr Jantzen: Der Jugendbeirat Oberneuland soll zukünftig über die Vergabe der ihm zugeteilten Globalmittel eigenständig entscheiden dürfen.

Anmerkung des Beirates: Es muss sichergestellt werden dass es sich um Projekte in und für Oberneuland handelt. Der Ortsamtsleiter Herr Kahl wird diesen Antrag als Anfrage an die Senatskanzlei Herrn Michael Harjes geben, um dieses prüfen zu lassen.

Wortmeldung Herr Jantzen: Die Unterstützung des Jugendbeirates durch den Beirat ist aus seiner Sicht nicht ausreichend.

Empfehlung von Herrn Eicke. Wenn das so empfunden wird sollte der Jugendbeirat dieses a) in einem Antrag an den Ausschuss Jugend, Bildung, Soziales, Sport und Kultur formulieren oder b) den Beirat prüfen lassen ob weitere Unterstützung möglich ist.

Frau Kreyenhop: Wünscht sich mehr Präsenz des Jugendbeirates in der Beiratssitzung

Frau Mecking- Ball weist die Kritik als Vertreterin des Ausschusses Jugend, Bildung, Soziales, Sport und Kultur zurück.

Bürgerantrag Frau Koch: Nicht abgesetzte Seitenstreifen sollen als Gehwege ausgewiesen werden. Der Antrag wird an ASV weitergeleitet

Herr Dr. Meyer: Weist daraufhin dass Beiratsanträge nicht korrekt im Protokoll wieder gegeben wurden. Hier muss seiner Meinung nach genauer gearbeitet werden

Derik Eicke: Bezüglich einer Tempo 30 Zone in der Stadtländer Straße ist eine Befragung der Anwohner geplant.

Frau Schlüter: Weist daraufhin dass der Straßenbeleg in der Rockwinkeler Heerstraße defekt ist und stellt den Antrag auf Ausbesserung – Weiterleitung an

ASV. In Höhe Rockwinkeler Heerstraße 108 werden Pfähle zur Begrenzung der Einfahrt gewünscht.

Zu TOP 4. Bebauungspläne Oberneuland

Ein Vorgespräch mit Frau Weth hat aus Termingründen nicht stattgefunden. Der Tagesordnungspunkt wird auf eine spätere Sitzung verschoben

Zu TOP 5. Sachstand Grundstücksankäufe

Ein Vorgespräch mit Frau Konrad hat aus Termingründen nicht stattgefunden. Der Tagesordnungspunkt wird auf eine spätere Sitzung verschoben

Zu TOP 6: Sachstand Ausschreibung (Sportplatz, Büropark)

Nach Auskunft von Frau Weth ist in Sachen Sportplatz nichts passiert

Herr Entholt berichtet, das der Bürgerverein Oberneuland versucht dort einen Bolzplatz zu installieren. Es ist geplant den Platz zu pachten und instand zu setzen. Bei der Behörde hat sich die Zuständigkeit für den Büropark geändert. Zuständig ist jetzt Herr Lakemann (?)

Zum Büropark berichtet Herr Eicke das dort die Vermessungen laufen. Herr von Bruch weist auf die Dringlichkeit der Ausschreibung beim Büropark hin

Zu TOP 7: Situation Apfelallee

Herr Reschke schlägt vor das zum Schutz der Fußgänger und Radfahrer im Kreuzungsbereich Apfelallee/Oberneulander Heerstraße die Verkehrssituation durch Straßenmarkierungen geändert werden sollte. Es gebe Rechtsabbieger in die Rockwinkeler Heerstraße die sich rücksichtslos verhalten würden. Anwohnerin Frau Seidel berichtet: es gibt keine illegalen Rechtsabbieger in die Rockwinkeler Heerstr.. Außerdem weist sie darauf hin, dass die Bepflanzung vor der Sparkasse nicht attraktiv sei. Die Sparkasse wird durch den Ortsamtsleiter angesprochen.

Frau Koch wünscht sich ein Halteverbot in der Oberneulander Heerstraße vor dem REWE Markt.

Außerdem wird angeregt in der Apfelallee das Tempo auf 30 km/h zu beschränken. Dadurch das eine Seite ständig zugeparkt ist käme es bei der Bewältigung dieses Abschnitts zu regelrechten Jagdszenen.

Frau Brünings schlägt vor das Thema Apfelallee im Verkehrsausschuss zu beraten. Herr Eicke stimmt diesem zu.

Zu TOP 8: Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung

Es liegt ein Bürgerantrag vor in den Parks Höpkens Ruh und Muhles Park deutliche Hinweise anzubringen das Hunde anzuleinen sind. Herr Kahl sagt eine solche Beschilderung sei möglich. Frau Kreyenhop kritisiert das Fehlen von Hundekotbehältern

Herr Eicke weist daraufhin, das alle Hundebesitzer in Bremen 1 x pro Jahr ausführlich, schriftlich über ihre Pflichten informiert werden. Außerdem informiert er das auf Initiative des Beirates an der Tunnelzufahrt von der Franz Schütte Allee, auf der rechten Trog Seite eine Hundeauslauffläche entstehen soll.

Frau Koch macht darauf aufmerksam, dass sie Stadt aus ihrer Sicht ihrer Verpflichtung der Reinigung der Gehwege nicht nachkommt. Die dortigen Laubhaufen müssten entfernt werden. Laut Kenntnisstand von Herrn Kahl sind Anrainer gemäß Landesstraßengesetz von 1976 verpflichtet den Bereich ab ihrer Grundstücksgrenze bis zum 5 in Richtung Straße zu reinigen. Er wird dieses überprüfen.

Zu TOP 9: Mitteilungen des Ortsamtsleiter

Herr Kahl berichtet:

- 1) Der Tunnelbau läuft planmäßig
- 2) Der Bremer Landtag hat beschlossen alle Straßenschilder mit einer Legende zu versehen
- 3) Installation der Geschwindigkeitsmesstafeln
 - a. Es wurde eine Tafel in Höhe Oberneulander Landstraße 107/111 aufgestellt
 - b. Die Tafel im Achterdiek funktioniert nicht, das neue Batterien bestellt werden müssen die für das Photovoltaik Gerät passen

Eine Anwohnerin möchte ein Gerät in der Rockwinkeler Heerstraße in Richtung Apfelallee angebracht haben

Herr Entholt berichtet das Ehrenmal auf dem Oberneulander Friedhof durch einen Oberneulander Maurerbetrieb zu einem 4-stelligen Betrag saniert wird. Die ersten Arbeiten sollen bis zum Volkstrauertrag fertig gestellt sein

Zu TOP 10 Mitteilungen des Beiratssprechers: Frau Kreyenhop hat keine Mitteilungen

Zu TOP 11 Verschiedenes: Herr Dr, Blanck berichtet das der FC Oberneuland seine Gemeinnützigkeit wiedererkannt bekommen hat.

Sitzungsleitung:
OAL/ Kahl

Protokoll:
W. Rohdenburg

Beiratssprecherin:
T.Kreyenhop